

Newsletter

Halstenbek, den 1.08.2021



An alle Radfahrerinnen und Radfahrer in und um Halstenbek!

Hallo liebe Freunde!

Wir, der ADFC Halstenbek, haben lange dafür gewirkt. Wir forderten für unsere Gemeinde ein für die Zukunft tragfähiges und nachhaltiges Radverkehrskonzept, wie der Radverkehr besser gestaltet werden kann. Dieses Konzept heißt nun auf Beschluss der Gemeindevertretung **Verkehrsentwicklungsplan Halstenbek**.

Seit einigen Tagen ist, wegen Corona leider etwas zu still, der 2. Teil der Online-Beteiligung gestartet. Dazu ist die erste Online-Befragung von den Planern ausgewertet und als detaillierte Fragenpakete zur Abstimmung zusammengestellt worden. Es können auch Kommentare hinzugefügt werden. Diese können ebenfalls bewertet werden. Die Online-Beteiligung endet etwa Ende August 2021. Wegen des unklaren Beginns ist das genaue Datum noch offen. Es wird aber auf unserer Seite zu finden sein.

Verkehrsentwicklungsplan Halstenbek

Online-Beteiligung:

www.jetzt-mitmachen.de/halstenbek

Wir rufen dazu alle unsere Radfahrerinnen und Radfahrer auf, an dieser Online-Beteiligung mitzumachen. Unsere Vorstellungen für einen besseren Radverkehr, im Großen und auch im Detail können hier einfließen. An welchen Orten muss die Infrastruktur zum Radfahren oder -parken optimiert werden? Wo sollte die Infrastruktur für den ruhenden und fließenden Kfz-Verkehr angepasst werden? Und vieles mehr. Die Planer sind dankbar für alle Hinweise der Radfahrenden.

Aus den Leitlinien des ADFC:

Der ADFC will, dass mehr Menschen Fahrrad fahren. Und dass mehr Menschen das Fahrrad häufiger nutzen, als sie es heute schon tun. Unser Ziel ist es, dass die Mehrheit aller Menschen das Fahrrad künftig ganz selbstverständlich als Alltagsverkehrsmittel verwendet, Kinder, ältere Menschen und Familien.

Radverkehrsplanung ist Angebotsplanung für eine kontinuierlich wachsende Zahl von Rad fahrenden Verkehrsteilnehmern. Um dieser Herausforderung gerecht zu werden und die positiven gesundheitlichen und volkswirtschaftlichen Effekte, vor allem aber die Effekte von Radverkehr für die Lebensqualität in Städten weiter zu steigern, müssen verkehrsplannerische und -politische Entscheidungen eine hohe Qualität der Radverkehrsinfrastruktur zum Ziel haben, die alle Nutzergruppen anspricht. Lebensqualität in einer modernen Stadt bedeutet, dass „Straßen für alle“ geplant, gebaut und umgestaltet werden. Straßen sollen Orte des Lebens sein.

Hinweise von uns:

Macht mit. Nutzt diese einmalige Chance, unsere Zukunft in Halstenbek mitzugestalten! Nehmt euch viel Zeit, die Vorschläge zu studieren. Vorsichtig im Anklicken bei „finde ich auch/ nicht“. Es kann nicht mehr geändert werden. Weitere Kommentare sind willkommen. Das wichtige und nahe Projekt Radschnellweg durch Halstenbek konnte nicht ausreichend berücksichtigt werden, da einiges noch offen ist. Die zurzeit aktuelle Debatte um Einschränkungen für Radfahrende im 7-Tunnel findet wird etwa in R02 thematisiert.

Kleine Historie

März 2018	ADFC Halstenbek gründet sich
Sommer 2018	Im Gespräch mit dem Bürgermeister von Rüden entwickeln wir die Idee eines Radverkehrskonzeptes für unsere Gemeinde. In der Folge beginnt die Verwaltung mit Vorarbeiten.
Herbst 2018	Wir tragen die Idee eines Radverkehrskonzeptes in die Parteien, auch in die Parteien des Kreises. In der Folge beschließt der Kreistag ein Radverkehrskonzept. Die Gemeinde beschließt einen Verkehrsentwicklungsplan.
2020	Landtag beschließt Radstrategie Schleswig-Holstein 2030 Z.B. Anstieg des Radverkehrsanteil von zuletzt 13 % auf 30 % „Ab aufs Rad im echten Norden“
Februar 2021	1. Teil der Online-Beteiligung in Halstenbek
April 2021	Bundeskabinett beschließt Nationalen Radverkehrsplan 3.0 Z.B. Lückenlose Radverkehrsnetze
April 2021	Verkehrsminister Scheuer verkündet dazu in Hamburg: Deutschland wird Fahrradland!
August 2021	2. Teil der Online-Beteiligung in Halstenbek



Wenn Du in Halstenbek Fahrrad fährst, dann ist der ADFC Deine Stimme!

Horst Wilutzki
Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club Halstenbek
Sprecher der Ortsgruppe
www.adfc-halstenbek.de